



Außenaufnahme Alte Straße © Michael Aurel Pichler

HAUS AN DER ALTEN STRAßE

Wohn- und Atelierhaus

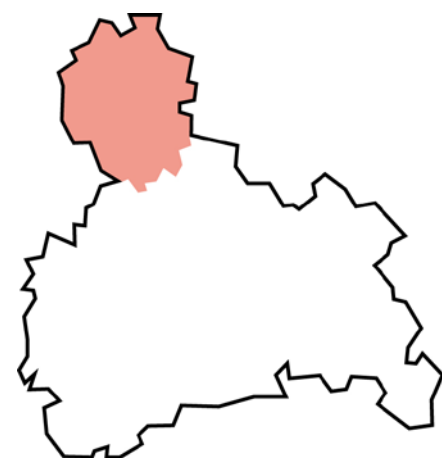
Region:
Ingolstadt

Fertigstellung:
2021

Architekt:
Michael Aurel Pichler Architekten,
München

Bauherr:
Hohenried

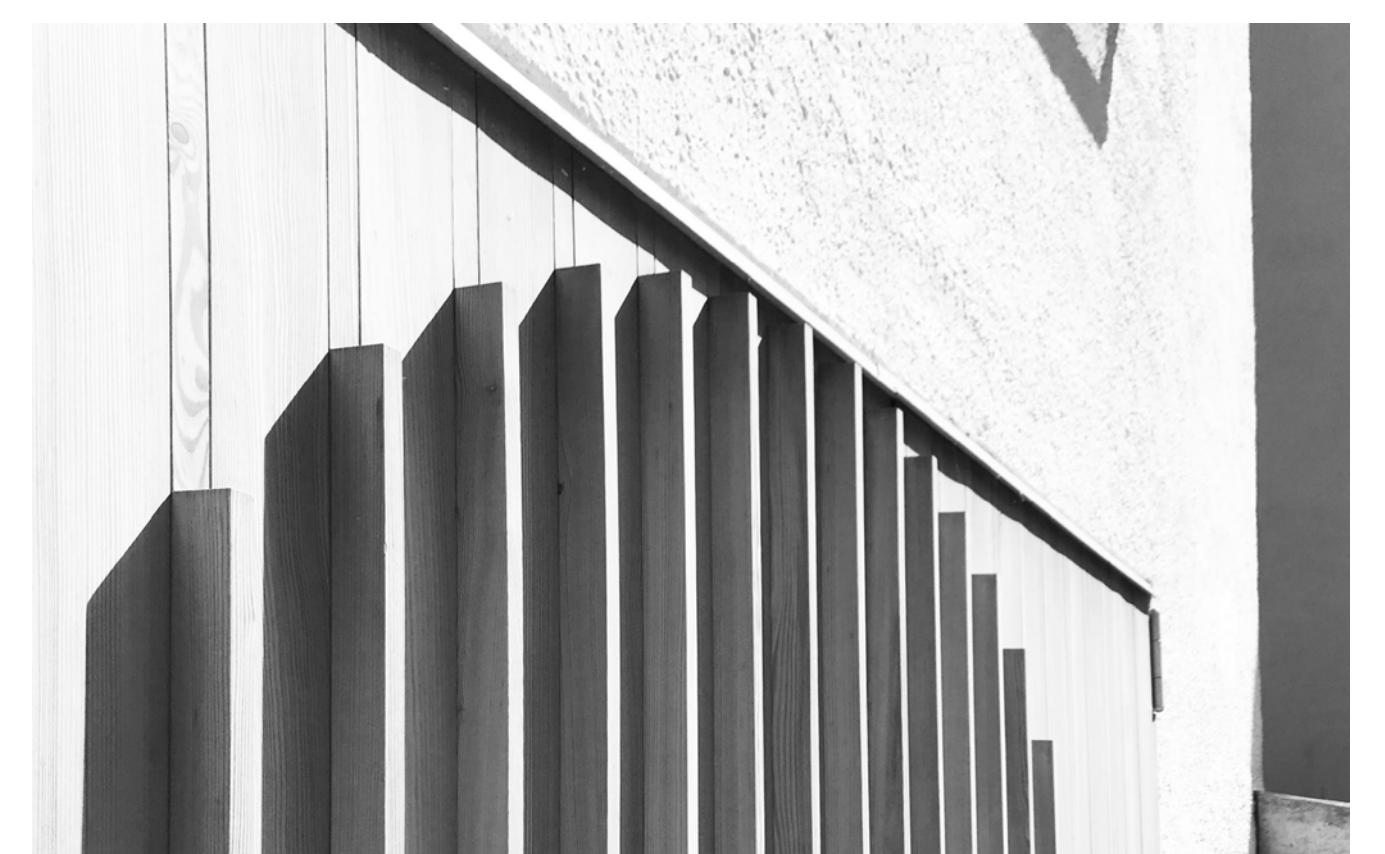
Weitere Projektbeteiligte
Mitarbeit: Melissa Artschwager, Lorena Lederer, Moritz Pechstein,
Walburga Quittel



An einer ruhigen alten Dorfstraße in Hohenried befindet sich ein Haus aus den 1920er Jahren. Es diente dem Dorf als Gemeindehaus und beherbergte in seiner Geschichte weitere verschiedene Funktionen. Das Konzept basiert auf einer These der Lesbarkeit des Alten und Neuen: Raum und Flächen interpretiert als Palimpsest. Die Reorganisation und Klärung, die Neuinterpretation und das Aufspannen neuer Bezüge durch das „Überzeichnen“ des Vorhandenen sind Resultat dieser Entwurfshaltung. Die Geschichte kann an verschiedenen Punkten wie den bauzeitlichen Fenstern und dem alten Tor des Ostteils im Untergeschoss oder dem handwerklichen Dachstuhl abgelesen werden. Bestehende Merkmale wie der alte Rieselspritzputz der Fassade wurden repariert und erhalten. Gleichzeitig fügen sich neue Zutaten, wie die nach außen klappbaren Holzfenster im Obergeschoss oder dem raumhaltigen Schrank, der wie ein Kontrapunkt, dem alten Decrescendo ein neues Crescendo einer räumlichen Eröffnung und Verbindung, eine neue Lesbarkeit ins Alte setzt. Die Ostfassade erhält eine neue Hierarchie durch das Fügen eines Fensters das, als asymmetrisches Schwerefeld, dem Hang entgegenwirkt und das Anschauungsgewicht der Fassade neu gliedert. Aus dem Inneren baut das Fenster eine Beziehung zur räumlich introvertierten alten Dorfstraße auf. Der Sockel spannt als Trias ein neues Thema über die Fassade des zweigeschossigen Baus und wirkt wie das Fenster der Ostfassade dem optischen Kippen in den Hang entgegen.



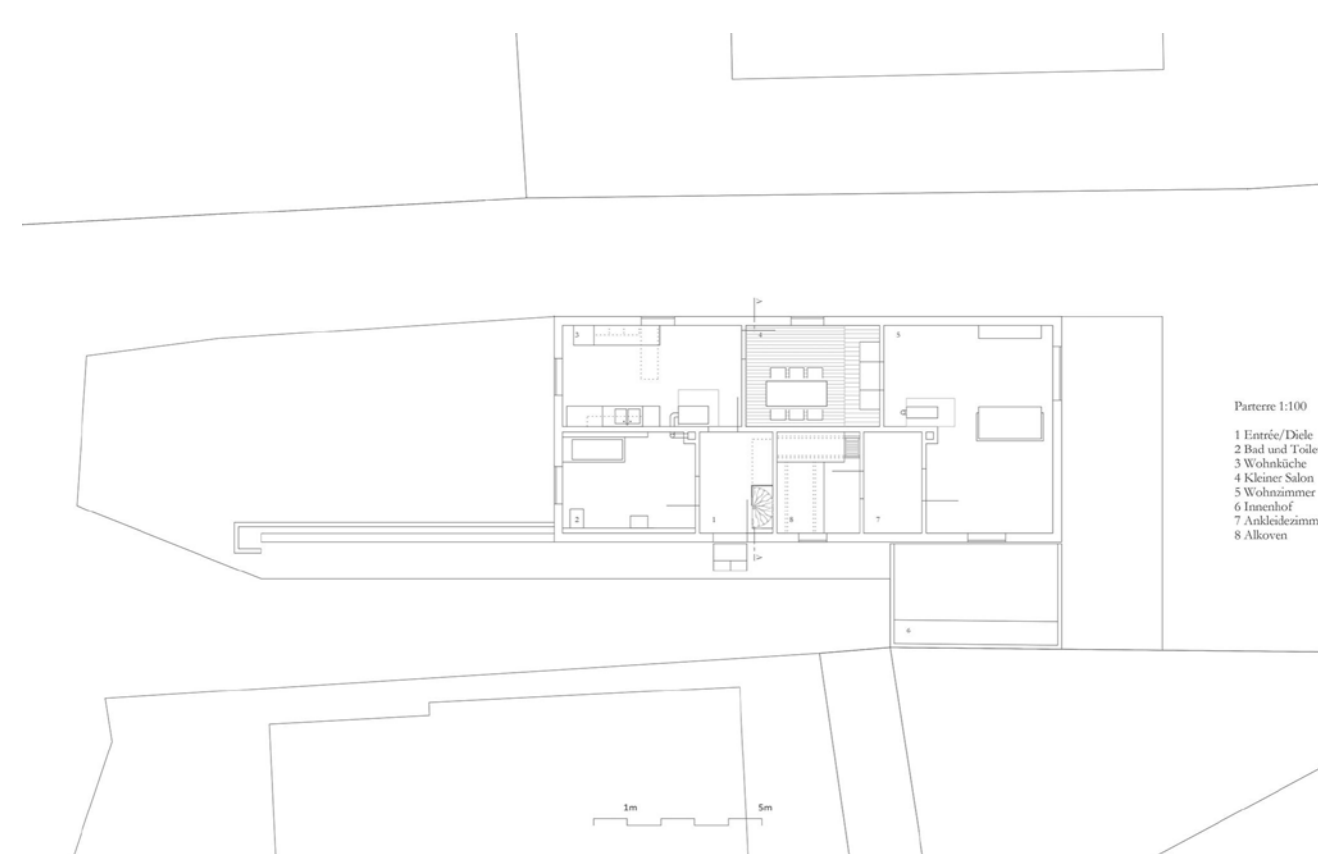
Kleiner Salon und Schrank © Michael Aurel Pichler



Tor zum Atelier mit Latten aus Lärchenholz © Michael Aurel Pichler



Lageplan © Michael Aurel Pichler



Grundriss Parterre © Michael Aurel Pichler



Aquarellansichten © Michael Aurel Pichler